

Medienmitteilung

„Altgold für Augenlicht“:

SSO-Zahnärzte und das Schweizerische Rote Kreuz engagieren sich gegen Armutsblindheit

Bern, 8. Oktober 2013. Der Tag des Sehens vom 10. Oktober 2013 erinnert an die 39 Millionen blinden Menschen weltweit. Die Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft (SSO) und das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) engagieren sich mit dem Projekt „Altgold für Augenlicht“ für die Prävention und Behandlung von Armutsblindheit in den ärmsten Regionen der Welt.

Mit „Altgold für Augenlicht“ unterstützen die SSO und das SRK die globale Initiative „Vision 2020“ der WHO. Ziel der Kampagne ist es, die vermeidbare Blindheit bis ins Jahr 2020 drastisch zu reduzieren, denn 80 Prozent der Betroffenen haben das Augenlicht an behandelbaren Ursachen wie beispielsweise dem Katarakt verloren.

So funktioniert es: Wird in einer SSO-Praxis einem Patienten Zahngold entnommen, weist der Zahnarzt den Patienten auf die Spendemöglichkeit hin. In speziell angefertigten Kuverts können die Zahngoldspenden anschliessend dem SRK zugeschickt werden. Auch Gold- und Silberschmuck wie Ohrringe, Broschen, Halsketten, Ringe, etc. können gespendet werden. Das SRK sortiert alle Spenden, verkauft sie weiter oder lässt sie einschmelzen. Alle mit Absender versehenen Spenden werden verdankt.

Dank dem Projekt „Altgold für Augenlicht“ können jedes Jahr tausende Kinder und Erwachsene untersucht und behandelt sowie über die Ursachen von Blindheit aufgeklärt werden. Die SSO und das SRK rufen die Bevölkerung deshalb dazu auf, diese Sammlung zu unterstützen und Altgold für einen guten Zweck zu spenden. Eine Operation des grauen Stars kostet in Entwicklungsländern für ein Auge 50 Franken. Ein Mensch kann danach wieder sehen, einer Arbeit nachgehen und selbständig leben.

Bildlegende:

Sehtest im nepalesischen Trans-Himalaya: Dank „Altgold für Augenlicht“ wird Hilfe auch in abgesehenen Regionen möglich. © SRK, Beatrix Spring

Weitere Informationen:

SRK, Altgold für Augenlicht, Rainmattstrasse 10, 3001 Bern, www.redcross.ch/altgold
Beatrix Spring, Projektleiterin Altgold für Augenlicht, Schweizerisches Rotes Kreuz,
Tel. 079 394 45 83